



Roderich Kiesewetter

Mitglied des Deutschen Bundestages
Direktmandat Wahlkreis Aalen - Heidenheim

Pressemitteilung

Königsbronner Gespräche 2022 finden am 09. April 2022 statt Außen- und sicherheitspolitische Gesprächsreihe nimmt sich im zehnten Jahr ihres Bestehens dem Thema *Klimaaußenpolitik* an

Berlin, 04.03.2022

Bezug:

Anlagen: Flyer Königsbronner Gespräche 2022

Roderich Kiesewetter, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Paul-Löbe-Haus

Raum: 6.038

Telefon: +49 30 227-77594

Fax: +49 30 227-76594

roderich.kiesewetter@bundestag.de

Am **Samstag, den 09. April 2022** findet ab 09:30 Uhr das traditionelle außen- und sicherheitspolitische Forum wieder in der Hammerschmiede in Königsbronn statt. Nachdem im vergangenen Jahr eine ausschließlich digitale Veranstaltung möglich war, stehen die Zeichen gut, die Königsbronner Gespräche 2022 wieder in Präsenz abhalten zu können. Zusätzlich wird es in diesem Jahr auch wieder einen Livestream geben.

Die Königsbronner Gespräche 2022 stehen unter der Überschrift *Klimaaußenpolitik: Neue Herausforderungen – Alte Lösungen? Wie klimabedingte Veränderungen die Außen- und Sicherheitspolitik vor neue Herausforderungen stellen.*

„Es freut mich ganz besonders, auch in diesem Jahr wieder hochkarätige Gäste im Wahlkreis bei den Königsbronner Gesprächen begrüßen zu dürfen“, freut sich Roderich Kiesewetter, direktgewählter Abgeordnete des Wahlkreises Aalen-Heidenheim, Schirmherr und Organisator der Gespräche.

„Die Entwicklungen in der Ukraine und der völkerrechtswidrige Angriffskrieg zeigen auf dramatische Weise, wie notwendig eine offene Diskussion über unsere Sicherheitsarchitektur und unsere Rolle in der Welt ist. Die Welt hat sich fundamental verändert, darauf müssen wir als Deutschland und Europa reagieren.“



„Dass neben der Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages, Frau Dr. Eva Högl, der deutschen Vertreterin des Hohen Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen (UNHCR), Frau Katharina Lumpp, oder dem stellvertretenden Bundesvorsitzenden der CDU, Andreas Jung MdB, auch eine renommierte Wissenschaftlerin des Potsdamer Instituts für Klimafolgenforschung und eine Vertreterin der heimischen Voith AG zugesagt haben, ist schon eine tolle Bestätigung für das Renommee der Königsbronner Gespräche“.

Das Programm der diesjährigen Gespräche umfasst drei Gesprächsrunden:

- „Klimaaußenpolitik – Eine wissenschaftliche und politische Annäherung. Wie beeinflussen klimabedingte Veränderungen die deutsche und europäische Außen- und Sicherheitspolitik?“
- „Neue klimabedingte Herausforderungen für die Bundeswehr. Neue Konflikte, neue Regionen, alte Probleme? Wie muss die Bundeswehr auf eine klimabezogenere Außen- und Sicherheitspolitik reagieren, um handlungsfähig zu bleiben?“
- „Fluchtursache Klima. Wie der Klimawandel Fluchtbewegungen befördert und wie mit diesen umgegangen werden kann. Folgen und für die Internationale Gemeinschaft, die EU, Deutschland und die Region.“

Die Hauptrede hält in diesem Jahr Herr **Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Radermacher von der Universität Ulm**. Herr Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Radermacher hat sich überregional einen renommierten Namen als Mitbegründer der Global Marshall Plan Initiative, durch seine Vorstellungen einer Ökosozialen Marktwirtschaft und sein Werben für eine internationaler Betrachtung des Klimawandels erworben. Er ist Leiter des Lehrstuhls für Forschungsinstitut für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung an der Universität Ulm.



„In einer engverbundenen EU und einer sich immer weiter globalisierenden Welt, sind nahezu alle politischen Herausforderungen grenzüberschreitend und zu komplex, um nur aus einer außen-, aus einer innen-, aus einer wirtschafts- oder aus einer sozialpolitischen Perspektive betrachtet zu werden. Der Klimawandel ist hierfür das eindrücklichste Beispiel. Alle Lebens- und Politikbereiche sind tangiert. Ein Aufhalten der Erderwärmung ist nur mit umfassenden Lösungsansätzen möglich.“

Die Königsbronner Gespräche 2022 betrachten dabei die Folgen klimatischer Veränderungen für die Außen- und Sicherheitspolitik Deutschlands und der EU und die hieraus entstehenden Implikationen auf unsere Gesellschaft – von Migration bis hin zu Auslandseinsätzen der Bundeswehr“, erläutert Kiesewetter das Thema der diesjährigen Gespräche. Gegenstand der Gespräche wird aber auch der russische Krieg in der Ukraine sein, der uns unter anderem das Thema Energiesicherheit und Energiepolitik als Teil der kritischen Sicherheitsinfrastruktur vor Augen geführt hat.

Organisatorisches:

Im Einklang mit der aktuellen Corona-Verordnung finden die Königsbronner Gespräche 2022 wieder als **Präsenzveranstaltung** statt. Austragungsort ist die Hammerschmiede in Königsbronn (Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn). Die Zugangsbeschränkungen richten sich nach der dann geltenden Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

Die Königsbronner Gespräche werden ausgerichtet von **Roderich Kiesewetter MdB**, dem **Bildungswerk des Deutschen BundeswehrVerbands** sowie dem **Politischen Bildungsforum Baden-Württemberg der Konrad-Adenauer-Stiftung**. Die Moderation übernimmt auch in diesem Jahr wieder **Michael Stempfle**, Korrespondent des ARD Hauptstadtstudios und gebürtiger Ostälbler.



Eine Anmeldung zu den Königsbronner Gesprächen ist ab sofort möglich: Bitte richten Sie diese unter Angabe Ihres vollständigen Namens, Anschrift sowie Erreichbarkeit an **roderich.kiesewetter@bundestag.de**. Die Daten werden ausschließlich für eine möglicherweise notwendige Dokumentation entsprechend der Corona-Verordnung erhoben, werden nicht anderweitig verwendet und im Anschluss der Veranstaltung gelöscht.

Wir bitten um Verständnis, dass in diesem Jahr möglicherweise weniger Gäste als in den vergangenen Jahren zugelassen sein werden. Bis zum 31. März informieren wir Sie darüber, ob Ihre Anmeldung berücksichtigt werden kann. Alternativ wird ein **Livestream** der Veranstaltung unter www.roderich-kiesewetter.de angeboten.

Sollten Sie Fragen zu den Königsbronner Gesprächen 2022 haben, melden Sie sich gerne unter roderich.kiesewetter@bundestag.de oder unter 030/227 75422.